

HÄUSER

Das Magazin für Architektur & Design



**KLINKER MIT KLASSE:
LÄSSIGER BUNGALOW
IN HAMBURG**

**DSCHUNGELCAMP
DE LUXE: VILLA IN
BRASILien**

**SCHMUCKSTÜCK
AM BODENSEE: HAUS
IM GLANZKLEID**

NEU!
MIT KUNSTDRUCK
ZUM SAMMELN:
LEGENDÄRE
ARCHITEKTUR
BLATT 3/6

*Detailliertes
Planmaterial zu
jedem Haus*

**MODERNES BAUEN
IN DEUTSCHLAND**

SO MUTIG UND VIELFÄLTIG IST DIE ARCHITEKTUR HIERZULANDE



SOMMERLEUCHTEN

Auch in der hellen Jahreszeit brauchen wir künstliches Licht. Nicht zuletzt, um die warmen Tage zu verlängern – mit Sitzleuchten etwa oder solchen zum Hin- und Hertragen



1| Bei den Gitter-Poufs „Meridiano“ von Vibia befinden sich die LEDs unter dem Sitz. Jordi Vilardell und Meritxell Vidal entwarfen sie zur ortsfesten Montage; ab 1100 Euro. **2|** In Anlehnung an traditionelle Lampenschirme aus Keramik schuf Joan Gaspar die Serie „Soho“ für Marset aus leichterem Kunststoff; in fünf Naturtönen, ab 500 Euro. **3|** Mit den lediglich 18 Zentimeter hohen „Casting“-Leuchten ist Vincent Van Duysen ein ebenso solider wie zierlicher Entwurf für Flos gelungen, gegossen aus Bronze, Gusseisen, Beton oder in Aluminium, pulverlackiert; Preise auf Anfrage. **4|** Die Lichtrohren der Hängeleuchte „Pistillo“ bietet Martinelli Luce in den Längen 35, 111 und 171 Zentimeter an. Zusätzlich lässt sich ein Aluminiumschirm montieren; ab 250 Euro. **5|** Vier Stunden Licht liefern die wiederaufladbaren Akkus der Leuchte „Picnic“ von Davide Groppi. Omar Carraglia hat sie der klassischen Papierlaterne nachempfunden; ca. 460 Euro. **6|** Für ihre Möbelkollektion „Mesh“ bei Kettal hat Patricia Urquiola jetzt zwei Kerzenkörbe entworfen, die wie die Gartenmöbel aus lackiertem Aluminiumstreckgitter gefertigt sind; 375/450 Euro.

Text: Klaus Schmidt-Lorenz; Fotos: Miro Zagnoli/Kettal, Hersteller (5)